

## Neues Build-Konzept

**Pfaffhausen, 7. Januar 2012:** Im Jahre 2003 haben wir begonnen, die Sourcen unserer Programme in eine quelloffene Lizenz zu überführen. 2005 veröffentlichten wir den gesamten Code (ArchivistaDMS) unter die GPLv2-Lizenz, seit dem Jahre 2007 arbeiten wir ausschliesslich mit offengelegten Sourcen. Dabei ging es uns immer darum, einen Mehrwert für unsere Kunden zu generieren. Die Zusammenarbeit zwischen Anbieter und Kunde ist mit offengelegtem Quellcode deutlich effizienter, Änderungen können beliebig rückverfolgt werden, der Kunde kann/darf (sofern er möchte) den Code selber erweitern. Daher freuen wir uns heute, mit der Version 2012/I für unsere Kunden erneut ein Plus an Mehrwert anbieten zu können.



## Neu CD on Request ab ArchivistaBox 2012/I

Bisher gab es alle paar Monate ein neues Release. Die **Code-Änderungen wurden zunächst für die Community-Version eingeführt, stabilisiert und schliesslich für die Kunden in stabilen Builds zur Verfügung gestellt.** Kunden konnten bei Bedarf auch zur **Community-Version** greifen. Der Griff zur Community-Version hatte für unsere Kunden allerdings auch Nachteile. Weil wir in der Community-Version mitunter neue Features einführen, konnte es dann und wann leider passieren, dass die neuen Community-Versionen noch nicht ganz für den harten Produktivalltag im Business-Umfeld reif waren. Zwar haben wir in der Vergangenheit immer darauf hingewiesen, welchem Stabilitätsgrad neue Community-Releases entsprechen. Nur, wer liest schon die Kommentare zum publizierten Quellcode, wenn das Online-Update mit einem Klick ausgeführt werden kann.

Aus diesem Grunde bieten wir mit der **ArchivistaBox 2012/I für unsere Kunden neu CDs on Request an.** Dadurch, dass das Erstellen einer aktualisierten CD nur noch einige Sekunden (zuvor ca. 20 Stunden für alle Kunden) Zeit in Anspruch nimmt, können wir diesen Vorgang quasi in Echtzeit (on-the-fly) anbieten. **Diese neue Version**

**kann jederzeit erstellt werden; sie wird aber nur dann erstellt, wenn der Kunde dies wünscht.** Der Kunde kann dabei (wiederum, sofern er es möchte) einen Testlauf fahren. Dank der Virtualisierung steht auf jeder ArchivistaBox neben der produktiven Umgebung neu auch eine Test-Instanz zur Verfügung. CD on Request steht allen Kunden ab sofort zur Verfügung.

## Unterschiede Community-Version und Business-Edition

Auch die Anwender/innen der Community-Version profitieren vom neuen Build-Konzept. Sie erhalten jederzeit aktuelle CDs; auch sie brauchen also nicht mehr bis zum nächsten Morgen zu warten, bis neue CDs erstellt sind. Weil wir in letzter Zeit vermehrt Anfragen erhalten, worin die Unterschiede zwischen der kostenlosen Community-Version und der kostenpflichtigen Business-Edition bestehe, möchten wir die Unterschiede zwischen Community-Version und Business-Edition hier gerne anführen:

### ArchivistaVM

Zielgruppe  
Hardware  
Anwendung  
Handbuch  
Stabilität  
Festplatten  
Virtualisierung  
Cluster-Modus

### Community-Version VM

Private ohne Support  
Ohne Hardware  
Ausschliesslich privater Einsatz  
Mini-Handbuch (ca. 100 Seiten)  
Tägliche Builds (bei Neuerungen)  
2 Platten (Raid1)  
Unterstützung 1 Socket  
DRBD ohne Software-RAID

### Business-Edition VM

Unternehmen/Private mit Support  
Mit oder ohne Hardware  
Kommerzieller Einsatz  
PDF-Datei (ca. 300 Seiten) und Online  
Build-On-Request (eigene CD pro Kunde)  
bis 24 Platten (Raid1, Raid10, Raid0)  
Beliebige Anzahl von Sockets  
DRDB mit Software-RAID

### ArchivistaDMS

Virtualisierung  
Dokumente  
Tabellengrösse  
Benutzer  
Datenbanken  
Office-Dateien  
FTP/Scannen  
Texterkennung  
Barcodes  
API  
Mails  
COLD  
Formulare  
Updates

### Community-Version DMS

Enthalten, ohne Cluster-Modus  
<20000  
<20 Gbyte an Daten  
<4, nicht erweiterbar  
1, nicht erweiterbar  
Ja, ohne Versionierung  
Ja, ohne Support für Scanner  
Cuneiform und Tesseract  
Nein, Testversion auf Anfrage  
Nein, Testversion auf Anfrage  
Nein, Testversion auf Anfrage  
Nein, Testversion auf Anfrage  
Offline-Update mit USB-Stick/CD

### Business-Edition DMS

Enthalten, ohne Cluster-Modus  
20000 bis unlimitiert (abhängig von Box)  
>20 Gbyte bis unlimitiert (je nach Box)  
1 bis unlimitiert (abhängig von Lizenz)  
pro Benutzer 1 Datenbank  
Ja, inkl. Versionierung  
Ja, mit Support für zertifizierte Scanner  
zusätzlich kommerzielle Texterkennung  
Ja (optional ab ArchivistaBox Rigi)  
Ja (optional ab ArchivistaBox Säntis)  
Ja (optional ab ArchivistaBox Pilatus)  
Ja (optional ab ArchivistaBox Pilatus)  
Ja (optional ab ArchivistaBox Pilatus)  
Offline mit Stick/CD und Online-Update

## Tiefe Implementierungskosten dank Open Source

Der wichtigste Unterschied zwischen der Community-Version und der Business-Edition lässt sich nicht tabellarisch darstellen, denn eine jede erworbene ArchivistaBox ist weit mehr als ein Stück Hard-/Software. Vielmehr erhalten Kunden (ob über unsere Vertriebspartner oder uns) in erster Linie ein Gesamtkonzept. Die beste Software ist letztlich nur so gut, wie die Implementierung, welche dahinter steckt. Dies ist bei einer auf Open Source aufbauenden Lösung (ArchivistaDMS, ArchivistaERP und ArchivistaVM der Community-Version sind Open Source, Quellcode extern verfügbar) nicht anders.

Open Source wird in dieser Hinsicht oft missverstanden. Es geht nicht in erster Linie darum, dass eine Lösung kostenfrei ist, es geht um die Freiheit, über die Sourcen zu verfügen und dank dieser Freiheit eine bessere und effizientere Lösung hinzukriegen.

Dazu ein Beispiel: Natürlich ist es cool (und es wäre ohne Open Source nie realisierbar gewesen), wenn die ArchivistaBox in weniger als einer Minute aufgesetzt ist. Ob die ArchivistaBox dabei aber effizient und zu den Anforderungen passend implementiert wird, dies ist eine andere Frage. Für diese und andere Fragen nehmen wir uns gerne Zeit. **Testen Sie uns, das erste Beratungsgespräch ist kostenfrei.** Ob und in welcher Form Sie danach Unterstützung benötigen, dies hängt alleine von Ihnen sowie ihren Anforderungen ab. Es gibt Business-Kunden, die aufgrund eines Erst-Gespräches die Lösung erwerben, aber komplett selber implementieren. In allen anderen Fällen erhalten Sie (mit Unterstützung durch unsere Vertriebspartner oder uns) danach ? gerade dank Open Source ? eine äusserst schlanke Lösung, die haargenau zu Ihnen passt. Dies ganz nach dem Motto: Ihr Business passt sich nicht unseren Lösungen an, sondern wir implementieren unsere Lösung für Sie und in ihrem Umfeld.